

Wilhelm Schott – 1. Vorsitzender:



Am Niederrhein 1947 geboren, nach der Schulzeit und dem Landmaschinenstudium an der staatl. Ing. Schule Köln mit Abschluss in 1974 erfolgte eine Anstellung bei der Fa. Walterscheid in Lohmar als Konstrukteur. Danach dort in verschiedenen Bereichen mit verantwortungsvollen Aufgaben sowie in nationalen und internationalen Gremien tätig bis zur Pensionierung 2009, zuletzt als Projekt Manager für Business Development.

Gründungsmitglied des im Februar 1998 noch unter dem Namen "Förderverein Landmaschinentechnik" gegründeten Vereins und seit 2006 als Vorsitzender aktiv.

Ulrich Ix - 2. Vorsitzender:



Geboren im Sauerland (Kr. Olpe), nach dem Abitur und anschließender Lehre zum Landmaschinenmechaniker das Studium „Landmaschinentechnik“ an der Fachhochschule Köln.

Nach Hochschulabschluss bei Walterscheid / Lohmar in der praktischen Anwendungstechnik, anschließend bei John Deere / Zweibrücken im Engineering (Mährescher-Versuchsabteilung) tätig, dann Senior Projekt Ingenieur (internationaler Feldtest, Maxxum / Magnum) zu Beginn bei IHC in Neuss, später dann CASE IH.

Anschließend langjährige Tätigkeit in der Recyclingbranche, ab 2005 Selbstständigkeit und Gründung eines Handels- und Beratungsunternehmens in der Rohstoff-Branche im internationalen Sektor für Aufbereitungs- und Sortieranlagen.

Seit der Gründung des Fördervereins LT in der heutigen TH Köln Mitglied des Vorstands.

Ferdinand Haerst - Kassierer:



1958 geboren, nach Schulzeit und Zivildienst zunächst Studium Soziale Arbeit und dann Maschinenbau – Landmaschinentechnik. Seit nun über dreißig Jahren als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Bau- und Landmaschinentechnik Köln, Begleitung unterschiedlichster Labore. Maßgebliche Gestaltung und Entwicklung der Gemeinschaftsprojekte, die heute auch in anderen Studiengängen Einzug halten.

Seit seiner Gründung Mitglied in Förderverein und seit 2013 im Vorstand als Kassierer aktiv.

Weitere Vorstandsmitglieder:

Prof. Dr. agr. Wolfgang Kath-Petersen - geborenes Mitglied als Institutsleiter:



1962 in Flensburg geboren, aufgewachsen auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, Studium der Agrarwissenschaften an der Universität Kiel, Promotion in der Landwirtschaftlichen Verfahrenstechnik (Uni Kiel), ab 1995 tätig in der Landmaschinenindustrie mit verschiedenen Aufgaben im Produkt- und Projektmanagement, später dann Leitung für Marketing und Verkauf, seit 2011 am Institut für die Landmaschinentechnik an der TH Köln tätig, fachliche Schwerpunkte: Pflanzenbau und Bodentechnik, Precision Farming, Marketing.

Gottfried Giesen:



geb. 1958 am Niederrhein
Sohn eines Landwirtes, Abitur 1977
Studium Landmaschinentechnik an der FH Köln, Okt 1977- Jan. 1981
Februar 1981 - Juni 1982 Getriebekonstruktion bei IHC in Neuss
Dann 15 Monate Getriebekonstruktion bei KHD in Porz
Zurück zu Case IH, Neuss, Getriebekonstruktion
Seit Juli 1984 bei LEMKEN, Alpen, zunächst als Konstrukteur,
von 1991 bis 2017 Leiter Entwicklung und Mitglied der Geschäftsleitung.
Beirats- und Vorstandsmitglied der Max Eyth Gesellschaft Agrartechnik im VDI bis 2018.

Prof. Dr.-Ing. Peter Erdmann:



Geboren 1966 in Wattenscheid,
aufgewachsen im Hunsrück; verheiratet, 3 Kinder.
Nach Abitur, Wehrdienst und Ausbildung zum Maschinenschlosser
Maschinenbaustudium an der Fachhochschule Koblenz und anschließend
an der Ruhr-Universität Bochum; Promotion 2018 an der TU Berlin
1996 bis 2016 als Berechnungsingenieur, Vorentwicklungsingenieur und
Leiter der Abteilung Forschung und Vorentwicklung bei der Firma BOMAG
GmbH in Boppard.
WiSe 2017/18 bis Anfang 2019 Lehrbeauftragter am IBL; seit Februar 2019
Professor für Mobile Arbeitsmaschinen mit dem Schwerpunkt
Baumaschinen am IBL

Hermann Jörgens:



Geboren 1954 in Recklinghausen; Sohn eines Landwirts.
Schule - Lehre als Landmaschinenmechaniker - 2. Bildungsweg -
Hochschulreife.
Studium Landmaschinentechnik an der FH-Köln; Studienzeit: 1977 - 1981.
Okt. 1981 - Sept. 1986 Referent bei der Landmaschinen- und
Ackerschlepper-Vereinigung (LAV) im VDMA, im Bereich Technik.
Seit Okt. 1986 in der Technischen Entwicklung der Maschinenfabrik Krone, Spelle;
zunächst als Konstrukteur, dann Aufgabenschwerpunkt: Gesetzliche
Anforderungen - Aufbau und Leitung der Abteilung im Unternehmen.
Langjährig Ausschuss-Tätigkeit im Fachverband Landtechnik im VDMA, in
nationalen und internationalen Normungsgremien sowie der DLG.

Sowie ein **Studentisches Mitglied** - von der Fachschaft benannt - mit beratender Stimme.